- (2) II est institue, aupres du Bureau international, un Comite des Directeurs des Offices nationaux de la propridte industrielle de l'Union particuliere. II se feunit sur convocation du Directeur du Bureau international ou à la demande de cinq pays, parties a l'Arrangement, à des intervalles ne dépassant pas cinq annes. II désigne en son sein un conseil restreint qui peut être charge de tàches détermineés et se réunit au moins une fois par an.
 - (3) Les fonctions de ce Comite sont consultatives.
 - (4) Toutefois:
 - a) sous reserve des competences generales devolues
 à la Haute Autoritd de surveillance, il peut, sur proposition motivee du Directeur du Bureau international, et pronongant à l'unanimite des pays representes, modifier le montant des emoluments prévus à Particle 8 du present'Afrangement;
 - b) il dtablit et modifie, ä Punanimité des pays reprësentes, le Reglement d'exécution du présent Arrangement;
 - c) les Directeurs des Offices nationaux de la propriete industrielle ont ia faculle de déléguer leurs pouvoirs au representant d'un autre pays.

Article 11

- " (1) Les pays de l'Union pour la protection de la proprieté industrielle qui n'ont pas pris part au présent Arrangement seront admis à y adhérer sur leur demande et dans la forme prescrite par Particle 16 de la Convention de Paris pour la protection de la propriete industrielle. Cette adhesion ne sera valable que pour le texte revisé en dernier lieu de PArrangement.
- (2) Des que le Bureau international sera informé qu'un pays ou tout ou partie des pays ou territoires dont il assure les relations extérieures a adhére au présent Arrangement, il adressera à ['Administration de ce pays, conformément à Particle 3, une notification collective des marques qui, à ce moment, jouiront de la protection internationale.
- (3) Cette notification assurera, par elle-même, auxdites marques, le bénéfice des précedentes dispositions sur le territoire du pays adhérent et fera courir le délai d'un an pendant lequel PAdministration intéressée peut faire la declaration prevue par Particle 5.
- (4) Toutefois, chaque pays, en adherant au présent Arrangement, pourra declarer que, sauf en ee qui concerne les marques internationales ayant déjá fait anté-rieurement dans ce pays l'objet d'un enregistrement national identique encore en vigueur et qui seront Immediatement reconnues sur la demande des intéressés, Papplication de cet Acte sera limitée aux marques qui seront enregistreés à partir du jour ou cette adhesion deviendra effective.
- (5) Cette declaration dispensera le Bureau international de faire la notification collective susindiquöe. Il se bornera à notifier les marques en faveur desquelles la demande d'etre mis au beneficé de Pexception prevue

- (2) Beim Internationalen Büro wird ein Ausschuß der Leiter der nationalen Ämter des gewerblichen Eigentums des besonderen Verbandes gebildet. Er tritt auf Einladung des Direktors des Internationalen Büros oder auf Verlangen von fünf dem Abkommen angehörenden Ländern in Zeitabständen, die fünf Jahre nicht überschreiten dürfen, zusammen. Er bestimmt aus seiner Mitte einen engeren Rat, der mit bestimmten Aufgaben betraut werden kann und mindestens einmal jährlich Zusammentritt.
 - (3) Dieser Ausschuß hat beratende Funktionen.
 - (4) Jedoch
 - a) kann der Ausschuß, vorbehaltlich der der Hohen Aufsichtsbehörde übertragenen allgemeinen Befugnisse, auf einen mit einer Begründung versehenen Vorschlag des Direktors des Internationalen Büros durch einstimmigen Beschluß der vertretenen Länder die Höhe der in Artikel 8 dieses Abkommens vorgesehenen Gebühren ändern;
 - b) erläßt und ändert der Ausschuß durch einstimmigen Beschluß der vertretenen Länder die Ausführungsordnung zu diesem Abkommen;
 - können die Leiter der nationalen Ämter des gewerblichen Eigentums ihre Befugnisse auf den Vertreter eines anderen Landes übertragen.

Artikel 11

- (1) Die dem Verband zum Schutz des gewerblichen Eigentums angehörenden Länder, die an diesem Abkommen nicht teilgenommen haben, werden auf ihren Antrag und in der durch Artikel 16 der Pariser Verbandsübereinkunft zum Schutz des gewerblichen Eigentums vorgeschriebenen Form zum Beitritt zugelassen. Dieser Beitritt ist nur zu der zuletzt revidierten Fassung des Abkommens zulässig.
- (2) Sobald das Internationale Büro davon in Kenntnis gesetzt worden ist, daß ein Land oder sämtliche oder einzelne Länder oder Gebiete, deren auswärtige Beziehungen dieses Land wahrnimmt, diesem Abkommen beigetreten sind, übermittelt es der Behörde dieses Landes gemäß Artikel 3 eine Sammelanzeige aller Marken, die zu diesem Zeitpunkt den internationalen Schutz genießen.
- (3) Diese Anzeige sichert als solche den genannten Marken die Vorteile der vorhergehenden Bestimmungen im Gebiet des beitretenden Landes und setzt die Jahresfrist in Lauf, während der die beteiligte Behörde die im Artikel 5 vorgesehene Erklärung abgeben kann.
- (4) Jedoch kann jedes Land bei seinem Beitritt zu diesem Abkommen erklären, daß die Anwendung dieses Abkommens auf diejenigen Marken beschränkt wird, die von dem Tag an registriert werden, an dem dieser Beitritt wirksam wird; dies gilt nicht für internationale Marken, die schon vorher in diesem Land Gegenstand einer gleichen, noch wirksamen nationalen Eintragung gewesen sind und die auf Antrag der Beteiligten ohne weiteres anzuerkennen sind.
- (5) Diese Erklärung entbindet das Internationale Büro von der oben genannten Übermittlung der Sammelanzeige. Es beschränkt seine Anzeige auf die Marken, deretwegen ihm der Antrag auf Anwendung der